

# Stellenausschreibung

Der Staatsbetrieb Sachsenforst beabsichtigt, zum 01. Oktober 2019

## 19 Forstinspektoranwärter (m/w/d)

unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf in die 12-monatige Laufbahnausbildung für die Laufbahngruppe 2 Agrar-/Forstverwaltung - Schwerpunkt Forstdienst, Einstiegsebene 1 (ehemals gehobener Forstdienst), einzustellen.

### Zulassungsvoraussetzungen:

- Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf
- Nachweis eines der nachfolgenden Abschlüsse:
  - Diplom-Forstingenieurin/Diplom-Forstingenieur (FH)
  - B.Sc (FH) im Studiengang Forstwirtschaft
  - B.Sc (Universität oder FH) im Studiengang Forstwissenschaften
  - B.Sc (Universität oder FH) in einem anderen Studiengang, wenn der erfolgreiche Abschluss von Fächern mit den Lehrinhalten Bodenkunde/ Standortslehre, Waldbau/Waldökologie, Forstnutzung, Forstliche Arbeitslehre, Forstliche Betriebswirtschaftslehre, Waldschutz, Forsteinrichtung und Naturschutz vorliegt
  - oder einen Abschluss in einem vergleichbaren Studiengang außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, der als gleichwertig anerkannt ist
- Besitz eines gültigen Jagdscheins nach dem Bundesjagdgesetz
- Führerschein Klasse B

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des **Kennnamens** „Forstinspektoranwärter 2019“ bis zum **31. Juli 2019**

an den  
**Staatsbetrieb Sachsenforst**  
- **Geschäftsleitung** -  
Referat 11  
Personal/Organisation/  
Aus- u. Fortbildung  
OT Graupa  
Bonnewitzer Str. 34  
01796 Pirna

Angaben zu den geforderten Bewerbungsunterlagen finden Sie auf

**<https://www.sbs.sachsen.de/laufbahnausbildung-im-gehobenen-forstdienst-8007.html>**

Bewerbungen richten Sie bis zum **31. Juli 2019** an

**Staatsbetrieb Sachsenforst – Geschäftsleitung**  
**Referat Personal, Organisation, Aus- und Fortbildung**  
**Bonnewitzer Str. 34**  
**01796 Pirna OT Graupa**

Bewerber/-innen, die bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Bewerbungen, die nach dem 31.07.2019 eingehen (Posteingangsdatum in der Dienststelle!), können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

**Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.**